

## NAMEN UND NACHRICHTEN

## Tipps zur Berufswahl für Neuntklässler



**Viechtach.** Am Dominicus-von-Linprun-Gymnasium Viechtach findet in der Klasse 9c momentan ein fächerübergreifendes Projekt zum Thema Ausbildung und Berufe statt. Zu Beginn des Projektes besuchten die Schüler der Klasse Ende Januar das Handwerkermuseum in Viechtach. Dort brachten **Alois Pinzl sen.** und sein Sohn **Alois Pinzl jun.** der Klasse verschiedene Handwerksberufe näher, wie beispielsweise Installateur, Spengler oder Schmied. Außerdem erfuhren die Schüler, dass einige der Berufe, die im Museum ausgestellt sind, heute nicht mehr existieren.

Pinzl berichtete, dass das Handwerk in der Antike in Griechenland entstanden sei und zeigte das älteste bekannte Handwerk, den Böttcher (Fassbinder). Zum Schluss zitierte er noch das Sprichwort „Handwerk hat goldenen Boden“ und meinte, dass Handwerksberufe durchaus attraktive Alternativen zu einem Studium seien. Einige Tage später besuchte **Stefan Vielreicher** von der VR Geno-Bank Donau-Wald das Gymnasium. Zuerst erhielt die Klasse einige allgemeine Informationen über die Bank. Danach hielt er einen Vortrag über die Berufsorientierung. Demnach könnten Schüler als Praktikanten einen ersten Eindruck über die Tätigkeiten in einem Betrieb erhalten, um sich nach der Schule als Auszubildende oder nach einem absolvierten Studium für einen bestimmten Beruf zu entscheiden. Vielreicher erklärte den Schülern auch den Ablauf eines Vorstellungsgesprächs und anhand einer Power-Point-Präsentation die schriftliche sowie die telefonische Bewerbung und die mittlerweile verbreitete Onlinebewerbung. Am Ende führte eine Schülerin der Klasse ein Vorstellungsgespräch mit Stefan Vielreicher.

- vbb/Foto: Klingl